

Wer organisiert die EfA – Einsätze?

Der gemeinnützige Verein TüFA, Tübinger Familien- und Altershilfe e.V., organisiert und vermittelt ausgewählte, ehrenamtliche Nachbarschaftshilfen, die ein einwandfreies Führungszeugnis und Erfahrung in der Kinderbetreuung haben. Sie kommen nach Hause und kümmern sich um die Kinder oder helfen im Haushalt. Natürlich sind sie auch zur Verschwiegenheit verpflichtet.

TüFA Tübinger Familien- und Altershilfe e.V.

Schmiedtorstr. 2 / 1
72070 Tübingen
Tel.: 07071/980513
Fax: 07071/83071

www.tuefa-tuebingen.de
E-Mail: info@tuefa-tuebingen.de



Wer finanziert EfA?

Das Projekt EfA wird finanziert aus Mitteln

- der Reinhold Beitlich Stiftung,
- der KSK Tübingen,
- der Tübinger Bürgerstiftung,
- der Universitätsstadt Tübingen,
- des Bündnisses für Familie
- und aus Spendenmitteln der TüFA.

Ein herzlicher Dank an die Förderer!

Mit Ihrer Spende können auch Sie das Projekt EfA unterstützen:

Empfänger:
IBAN: DE77 641500200000220402
BIC: SOLADES1TUB
Stichwort „Spende EfA“



EfA

Entlastung für Alleinerziehende



EfA – Entlastung für Alleinerziehende

Wer heutzutage ein kleines Kind alleine großzieht, ist oftmals durch Alltag, Kinder, Haushalt u.v.m. überlastet und hat noch finanzielle Probleme. In dieser schwierigen Situation möchte EfA, ein Entlastungsprogramm für alleinerziehende Mütter und Väter, helfen – schnell, unbürokratisch und bei geringem Einkommen kostenfrei.

Ehrenamtliche Nachbarschaftshilfen kommen dann stundenweise nach Hause und entlasten bei der Kinderbetreuung oder bei kleineren Erledigungen.

EfA ist ein Kooperationsprojekt der TüFA (Tübinger Familien- und Altershilfe e.V.) als Projektträger, der Universitätsstadt Tübingen, der Beratungsstelle für Schwangere, des Landkreises Tübingen und des Verbands alleinerziehender Mütter und Väter (VAMV).

An wen richtet sich EfA und mit welcher Zielsetzung?

EfA richtet sich an Alleinerziehende mit geringem Einkommen in Tübingen, die Entlastung in ihrem Lebensalltag benötigen. EfA ergänzt andere Beratungsangebote und Hilfen. Ziel ist es, die Familie präventiv zu unterstützen und zu stärken:

- um Selbsthilfe und eine gute Versorgung der Kinder zu fördern
- um Überlastungs- und Notsituationen zu bewältigen (z.B. Trennung, Krisen, Belastungsspitzen)
- um Gesundheit zu erhalten (z.B. Vorsorge, Ausgleich, Entspannung)
- um berufliche Perspektiven zu ermöglichen (z.B. Wiedereinstieg, Orientierung, Qualifizierung)
- um Freiräume für Kontaktpflege, Freizeitaktivitäten etc. zu erhalten

Sofern geeignete Nachbarschaftshilfen gefunden werden, können EfA-Einsätze auch landkreisweit vermittelt werden.

Wo kann ein Entlastungseinsatz beantragt werden?

Alleinerziehende können Entlastungseinsätze u.a. bei folgenden Stellen beantragen:

- Verband alleinerziehender Mütter und Väter, Tel. 07071/23517
- Caritas Zentrum Tübingen, Tel. 07071/796230
- pro familia, Tel. 07071/34151
- Beratungsstelle für Schwangere/Paare im Landratsamt, Tel. 07071/2073320
- Sozial- und Lebensberatung im Diakonischen Werk, Tel. 07071/930470
- Frauen helfen Frauen e.V. Tel. 07071/26457

In einem Gespräch wird der Hilfebedarf geklärt. Sofern die Voraussetzungen gegeben sind, werden bis zu 40 Stunden für einem Zeitraum von 3 Monaten bewilligt. Darüber hinaus werden weitere Fördermöglichkeiten geprüft.